Hagazussa

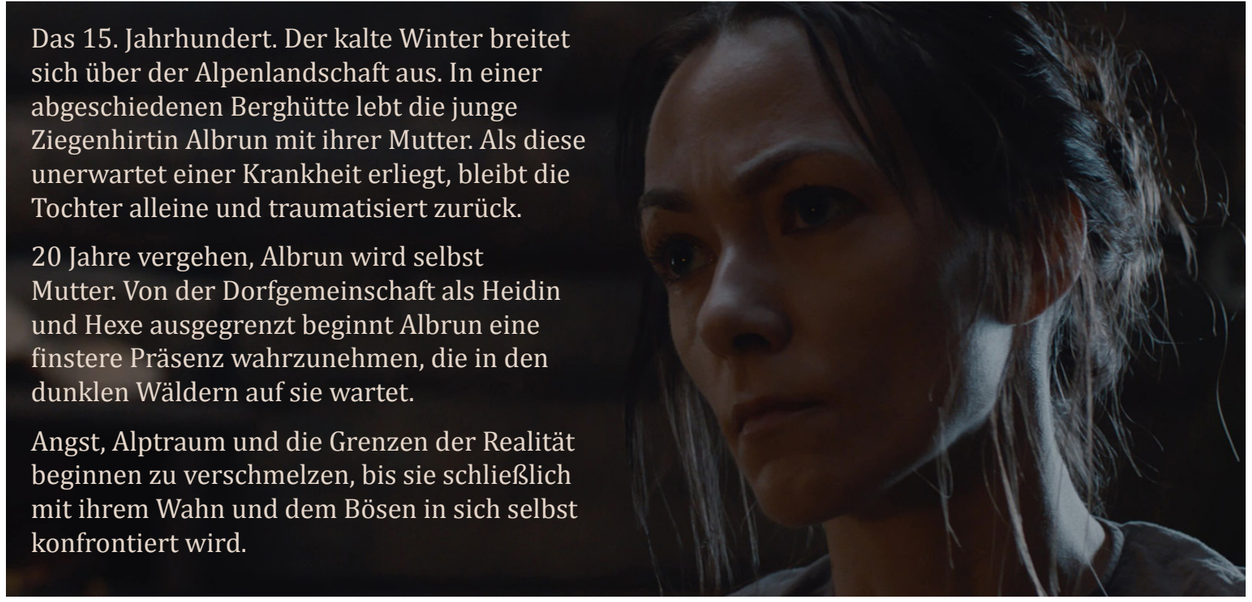
- EIN FILM VON LUKAS FEIGELFELD -

Der Hexenfluch

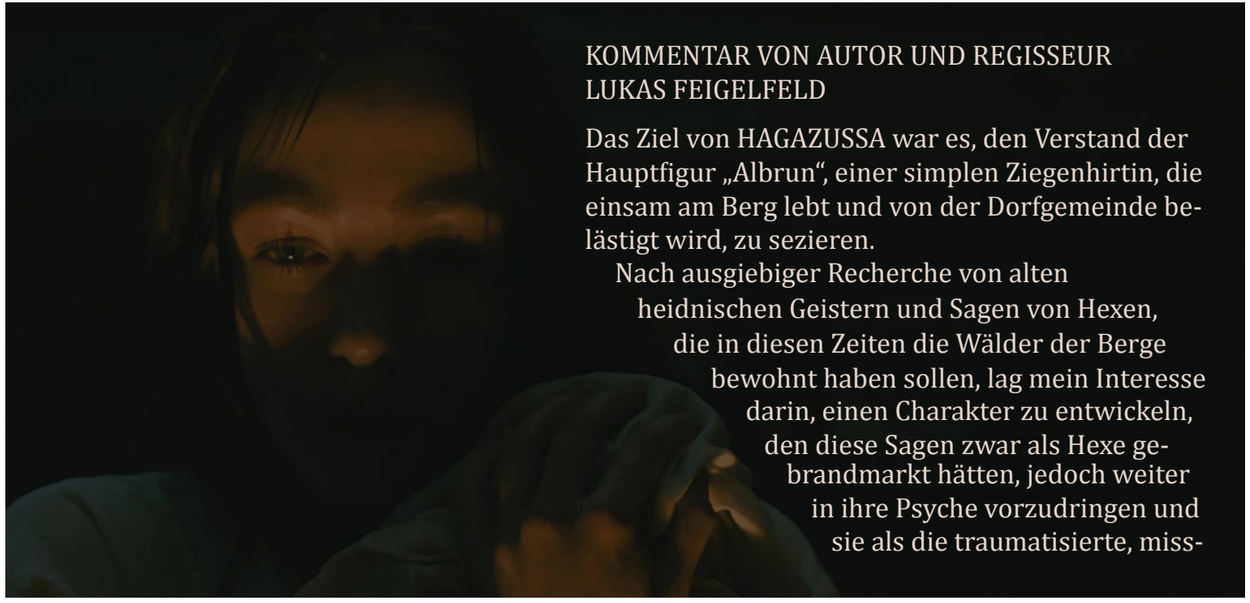
Das 15. Jahrhundert. Der kalte Winter breitet sich über der Alpenlandschaft aus. In einer abgeschiedenen Berghütte lebt die junge Ziegenhirtin Albrun mit ihrer Mutter. Als diese unerwartet einer Krankheit erliegt, bleibt die Tochter alleine und traumatisiert zurück.

20 Jahre vergehen, Albrun wird selbst Mutter. Von der Dorfgemeinschaft als Heidin und Hexe ausgegrenzt beginnt Albrun eine finstere Präsenz wahrzunehmen, die in den dunklen Wäldern auf sie wartet.

Angst, Alptraum und die Grenzen der Realität beginnen zu verschmelzen, bis sie schließlich mit ihrem Wahn und dem Bösen in sich selbst konfrontiert wird.



HAGAZUSSA ist die dunkle Sage einer Frau und ihres Kampfs um den eigenen Verstand. In einer Zeit, in der heidnischer Glaube an Hexen und Naturgeister Angst und Schrecken in den Köpfen des bäuerlichen Volks verbreitete, erforscht HAGAZUSSA den schmalen Grat zwischen altertümlicher Magie, Glaube und Wahn.



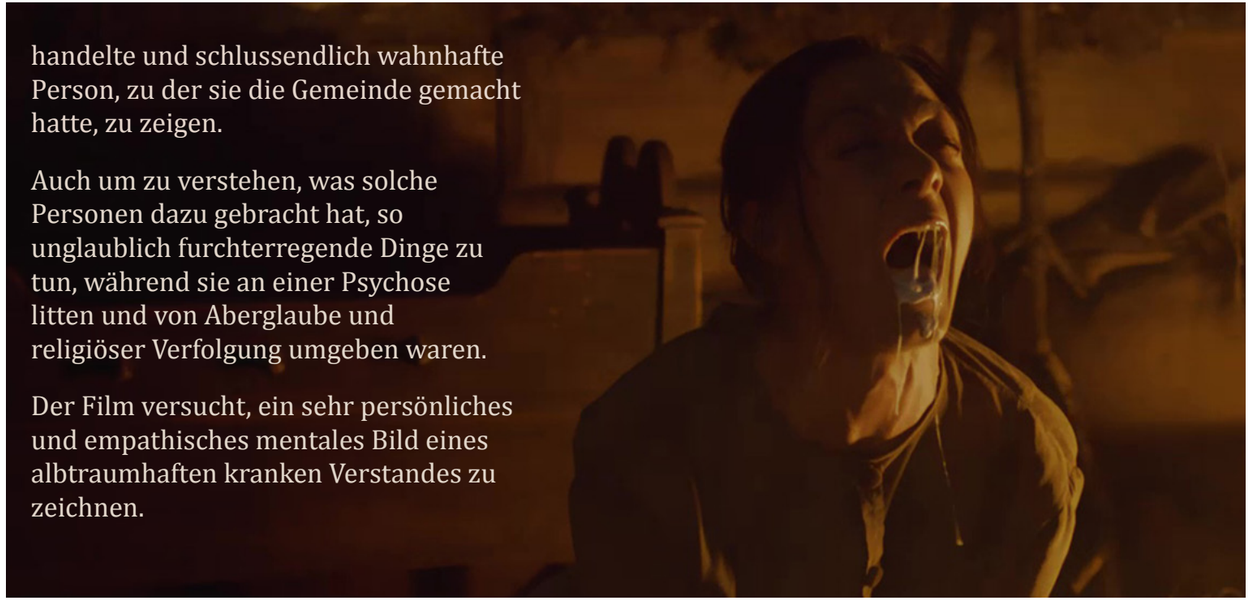
KOMMENTAR VON AUTOR UND REGISSEUR LUKAS FEIGELFELD

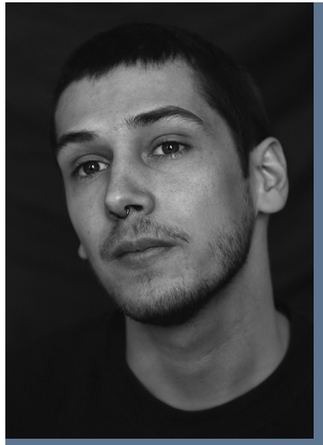
Das Ziel von HAGAZUSSA war es, den Verstand der Hauptfigur „Albrun“, einer simplen Ziegenhirtin, die einsam am Berg lebt und von der Dorfgemeinde belästigt wird, zu sezieren.

Nach ausgiebiger Recherche von alten heidnischen Geistern und Sagen von Hexen, die in diesen Zeiten die Wälder der Berge bewohnt haben sollen, lag mein Interesse darin, einen Charakter zu entwickeln, den diese Sagen zwar als Hexe gebrandmarkt hätten, jedoch weiter in ihre Psyche vorzudringen und sie als die traumatisierte, misshandelte und schlussendlich wahnhafte Person, zu der sie die Gemeinde gemacht hatte, zu zeigen.

Auch um zu verstehen, was solche Personen dazu gebracht hat, so unglaublich furchterregende Dinge zu tun, während sie an einer Psychose litten und von Aberglaube und religiöser Verfolgung umgeben waren.

Der Film versucht, ein sehr persönliches und empathisches mentales Bild eines albtraumhaften kranken Verstandes zu zeichnen.





LUKAS FEIGELFELD

Lukas Feigelfeld ist Regisseur, Photograph und Cutter aus Berlin. Seine Arbeit reicht von narrativem Kinofilm, Musikvideos und Videokunst zu kommerziellen Projekten. Geboren am 19.12.1986 in Wien, studierte Lukas Feigelfeld Photographie und audio-visuelle Medien an der Höheren Graphischen Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt („der Graphischen“) und machte mit 19 seinen Abschluss. Nach einem Semester Philosophie und Kunstgeschichte an der Universität Wien verschlug es ihn nach Berlin. 2007 begann er sein Regiestudium an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB). Zusammen mit der Kamerafrau Mariel Baqueiro gründete er 2010 das Filmproduktionsbüro Retina Fabrik mit dem Ziel, einen neuartigen Blick auf die kreative Produktion von audio-visuellen Medien zu schaffen und dem Publikum eine originäre visuelle Erfahrung zu bieten, die mit bekannten filmischen Sehgewohnheiten bricht. 2016 erhielt er sein Abschlussdiplom der Filmakademie für seinen ersten Langspielfilm HAGAZUSSA.

FILMOGRAPHIE
2017 Hagazussa
2013 Interferenz
2011 Beton
2010 México
2010 Pilz
2008 Strom
2008 Die Untersuchung
2007 Sinken
2006 Verzweigungen

MUSIKVIDEOS
2013 Robot Koch – Unpaved
2012 Robot Koch – Autodreams
2011 Druckas – Extinguish
2010 Budzillus – Der Untergang

ALEKSANDRA CWEN

Die in Wien lebende polnische Schauspielerin Aleksandra Cwen startete ihre Zusammenarbeit mit Lukas Feigelfeld bereits 2013, als sie für INTERFERENZ vor der Kamera stand. Darüber hinaus war sie in diversen Kurzfilmen zu sehen, ehe sie nun als Hauptdarstellerin in HAGAZUSSA ihr Langspielfilmdebüt feiert.

CLAUDIA MARTINI

Die gebürtige Münchnerin schloss ihre Schauspielausbildung in Wien mit Diplom ab. Sie ist sowohl im Theater als auch Film tätig und interpretiert neben ihrem Schauspielberuf Songs von Marlene Dietrich. Claudia Martini ist Mitglied der Akademie des Österreichischen Films und dem Kinozuschauer u. a. bekannt durch Filme von Ulrich Seidl und Ludwig Wüst.

TANJA PETROVSKY

Geboren in Wien, wuchs Tanja Petrovsky in Brüssel, Belgrad und Paris auf. Mit 17 Jahren verfolgte sie eine Modellkarriere, bevor sie 1998 eine Schauspielausbildung in London startete. Es folgten diverse Rollen in Theater-, Film- und Fernsehproduktionen, u.a. in Ulrich Seidels MODELS. Die Schauspielerin ist Mitglied der Akademie des Österreichischen Films.

Hagazussa

TECHNISCHE DETAILS
Produktion: Deutschland, Österreich, 2017
Länge: 102 Min.
Format: 2,35:1
Ton: Dolby 5.1
Sprache: Deutsch (Österreichisch)
Untertitel: Deutsch, Englisch

DARSTELLER
Albrun: Aleksandra Cwen
Mutter: Claudia Martini
Swinda: Tanja Petrovsky
Dorfpfarrer: Haymon Maria Buttinger
Albrun (jung): Celina Peter

STAB
Regie: Lukas Feigelfeld
Buch: Lukas Feigelfeld
Produzenten: Simon Lubinski, Lukas Feigelfeld
Kamera: Mariel Baqueiro
Schnitt: Jörg Volkmar
Ton: Niklas Kammertöns
Musik: MMMD
Szenenbild: Dana Dumann
Kostüm: Katrin Wolferman
Maske: Claus Grüßner, Janina Kuhlmann

Produktion: Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB)
Koproduktion: Retina Fabrik
www.retinafabrik.de

FORGOTTEN FILM
ENTERTAINMENT
Forgotten Flm Entertainment UG (haftungsbeschränkt)
Burgweg 1
91174 Spalt
Tel: 09873 - 9769694
Email: verleih@forgotten-film-entertainment.de
www.hagazussa-derfilm.de